



<https://biz.li/3fm5>

KEIN FEUER: FEUERWEHR RÜCKT ZWEI MAL WEGEN AUSGELÖSTEN BRANDMELDEANLAGEN AUS

Veröffentlicht am 16.06.2021 um 10:54 von Redaktion LeineBlitz

Gleich zu zwei ausgelösten Brandmelddeanlagen (BMA) rückten die ehrenamtlichen Helfer der Ortsfeuerwehr Laatzen am gestrigen Dienstag aus. Gegen Mittag ging es zu einem Industriebetrieb in der Ulmer Straße und abends zur Flüchtlingsunterkunft in der Pestalozzistraße. In beiden Fällen konnte keine Ursache für die Auslösung gefunden werden. Um 13.18 Uhr rückten zwei Fahrzeuge zu einer großen Firma in der Ulmer Straße/Ecke Karlsruher Straße aus. Bei Eintreffen der Fahrzeuge war das Gebäude schon geräumt. Sämtliche Mitarbeiter standen bei Sonnenschein vor der Tür. Ein Trupp ging zur Erkundung vor. Einen Grund für die Auslösung fanden die Helfer nicht. Gegen 14 Uhr waren alle Kräfte wieder eingerückt. Gegen 21.20 Uhr löste dann die BMA in der Flüchtlingsunterkunft am Ende der Pestalozzistraße aus. Auch hier standen die Familien zusammen mit ihren Kindern bei Eintreffen von Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr schon vor den Wohnungen. Ein Trupp rüstete sich mit Atemschutz aus. Nach ausgiebiger Erkundung fanden die Helfer im ersten Obergeschoss einen ausgelösten Melder vor. Auch hier konnte kein Grund für die Aktivierung gefunden werden. Um 21.46 Uhr verstummte die Anlage nach Rückstellung. Vor Ort waren hier drei Fahrzeuge des 1. Zuges mit zwölf Helfern. Gegen 22 Uhr rückten Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr wieder ein.

